



Ableitung der Abgase von Feuerungsanlagen

Der falsche Einbau von Abgasanlagen für Feuerungen führt immer wieder zu erheblichen Brandschäden. Oftmals werden dadurch auch Personen an Leib und Leben gefährdet.

Seit zwei Jahren sind Abgasanlagen in Gebäuden gemäss den Angaben in der entsprechenden Zulassung zu realisieren.

Die Prüfung der Abgasanlagen nach SN EN 1443 lässt den Herstellern einen grossen Spielraum offen, der in differenzierten Einbauanforderungen zum Ausdruck kommt. So kann eine Abgasanlage mit geringerer Isolationsstärke eingebaut werden, wenn ein grösserer Schutzabstand zu brennbaren Bauteilen eingehalten wird. Umgekehrt kann der Schutzabstand durch eine bessere Isolation der Abgasanlage verringert werden.

Für den Planer ist es wichtig, frühzeitig das Abgassystem festzulegen, damit die erforderlichen Einbauanforderungen im Gebäude berücksichtigt werden können.

Abgassysteme werden in der Schweiz aufgrund der Prüfung nach SN EN 1443 von der Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF) zugelassen. Die Einbaukriterien werden im Internet veröffentlicht. So können für jede Zulassungsnummer unter <http://bsronline.vkf.ch> die erforderlichen Kriterien abgerufen werden.

Im Anschluss an die Angaben über Gesuchsteller und Hersteller sowie die Beschreibung des Aufbaus der Abgasanlage ist die Klassifizierung nach SN EN 1443 aufgelistet. Zusätzlich werden Angaben zum Einbau gemacht und die erforderlichen Sicherheitsabstände zu brennbarem Material für folgende Anwendungen festgelegt:

- Einfamilienhäuser;
- Eingeschossige Hallen;
- Gebäude mit mehreren Brandabschnitten wie Mehrfamilienhäuser, Gewerbe- und Bürogebäude, etc.;
- Montage an einer brennbaren Fassade.

Die aufgeführten Kriterien sind Mindestanforderung und dürfen nicht unterschritten werden.